Mehrere wirklich gute

Flügel

mit schönem Ton, passend für Lehrer, Gesangvereine, zur Tanzmusik, **umzugshalber** f. **40, 60, 80, 130** Thaler, mit **Metallrahmen** und **Spreizen** billigst zu verkaufen Seestraße **21, 2. Etage rechts.**

9 Tage.

Bremen. Amerika.

Mit d. neuen Schnelldampfern d. **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen** nach **Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Ernst Voigt,** Haupt-Agent, **Dresden,** Seestraße 20.

Auswanderer

befördert über Bremen u. Hamburg billigst **C. A. Opelt, Dresden,** Schulgutstraße 16.

Klavierspieler **Gärtner,** Lothringerstraße 4 (a. d. Marschallstr.), empfiehlt sich zu Hochzeiten 2c.

C. Hengstel, Bandagist u. Masseur, **Dürerstrasse 38.**

Kinderwagen-Hölgen. Königsbrückerstraße Nr. 75. Zwingerstraße Nr. 8 u. 10.

Oskar Wünschmann, 3 Pillnitzer-Strasse 3.

Gesuche, Briefe, Festlieder, Toaste, Urkunden 2c. (auch brieflich).

Gesuche, Briefe, **Gedichte,** Kauf-, Toaste, Auskünfte [illegible] **Fleischer,** Wilsdr.-Str. 31. [illegible]

Deutsches Haus in Gebhartsdorf bei Friedeberg a. Qus.,

1 Stunde per Wagen von Bad Flinsberg, bietet mit dem 10 Minuten entfernten „Klinzenberg" und „Kutsteine" die lohnendste Rund- und Fernsicht nach dem Riesen-, Iser- und Lausitzer Gebirge. Garten mit Kolonnaden, Saal, Gesellschaftsräume, **herrschaftliche** Sommerwohnungen. Fuhren im Hause. Den geehrten Herrschaften rekommandirt sich [illegible] **Benj. Anders,** früher Rosenthal in Sachsen.

Schönste Schweizpartie Hinterhermsdorf.

Allen Besuchern wird im **Gasthof** zum **Erbgericht** daselbst gutes Nachtquartier, ff. Küche und Keller **empfohlen,** sowie Fahrgelegenheit. Achtungsvoll **Otto Schneider.**

Zum Königstein Heute Schlachtfest.

Echt Böhmisch Bier,

Liboschaner, welches in vorzüglicher Qualität, gehaltvoll und stets auf Eis lagernd in den kühlen Lokalitäten des

Culmbacher Bierhauses Webergasse 26

verzapft wird, werden Liebhaber von echt Böhmisch Bier ganz besonders darauf aufmerksam gemacht (à Glas 15 Pf.) Reichhaltiger und billiger Mittagstisch, [illegible], flotte Bedienung. Hochachtend **Ernst Schmidt. 26 Webergasse 26.**

Herrliche gesundeste Sommerfrische **Gasthof Hermsdorf** bei [illegible] Schweizermühle.

Hotel zum Adler in **Wilsdruff.**

Sonntag den 20. und Montag den 21. Juli **zum Königschiessen** empfehle mein schön gelegenes Hotel am Markt, mit Sommer-Veranda. **Warme und kalte Speisen** von bekannter Güte zu jeder Tageszeit. ff. Bier u. Wein. Sonntag von 1 Uhr an **großer öffentlicher Ball.** Dazu ladet freundlichst ein hochachtungsvoll **C. Giebelt.**

Bodenbacher Bierhalle,

grosse Kirchgasse Nr. 7, part. und I. Etage, empfiehlt ihre nur echt Böhmischen Biere, als: **Raudnitzer,** 18 Pf., **Bodenbacher,** 16 Pf. Hochachtungsvoll **Ludewig.**

Saxonia, Rhänitzgasse 26. **Spezial-Ausschank** von **echt Böhmisch-Münchengrätzer,** à Glas 16 Pf. **Prachtvoller Stoff! L. Herrmann.**

ff. I. Culmbacher Export echt bayr. Schankbier. Heute Schlachtfest.

Neu. Neu. Hoffmann's Chambres garnies. Seestraße Nr. 2. (Panoptikum.) **Neu. Komfortabel. Billig.** Zimmer von 1 Mark aufwärts. Großes altrenommirtes Restaurant im Parterre.

Nur Wilsdrufferstr. 9, neben Hotel de France.

Bei der jetzt herrschenden Hitze empfehle ich meinen **kühlen Originalkeller** als erfrischenden Aufenthalt. Daselbst wird ein **vorzüglicher Aepfelwein** verschenkt, ebenso **Erdbeerbowle und Aepfelwein-Champagner. Otto Petsch,** größtes Versandt-Geschäft. Gebrauchs-Anweisung zur Cur gratis.

Synagoge. Sonnabend Vormittag 9½ Uhr Predigt: Oberrabbiner Dr. Landau.

PRIVAT BESPRECHUNGEN PRIVAT

Deutsche Reichs-Fechtschule. Verband Dresden.

Mitgliedskarten pro 1884 gelten als Passepartout jeden Freitag zu den **Trentler-Concerten** in **Stadt Wien.** Karten, sowie Näheres beim Verbands-Kassirer Herrn **Schatz,** Wilsdrufferstr. 28. **Der Verbandsfechtmeister I.**

Kaufmännischer Verein „Humor". Monats-Concert, Wiener Garten.

Militärverein Kameradschaft

Morgen Sonnabend den 19. Juli **Monats-Versammlung** in **Helbig's Etablissement,** blauer Saal. Anfang Abds. 9 Uhr.

Tagesordnung:
1) Aufnahme neuer Mitglieder.
2) Vortrag der Monatsrechnung.
3) Besprechung unseres Stiftungsfestes und verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Die Kameraden werden ersucht, im Interesse unseres Vereins recht zahlreich zu erscheinen. **D. Vorst.**

Kinderturnen (Berichtigung).

Den geehrten Eltern zur ergebenen Anzeige, daß das **Turnen** der **Kinder** während der **Sommerferien** seinen **ungestörten Fortgang** nimmt. **Der Turnrath des Neu- u. Antonst. Turn-Vereins, Dresden.**

Haupt-Versammlung der Barbier-Innung zu Dresden.

Die Rekonstituirung der Innung findet **Montag den 21. Juli d. J.,** Nachm. 4 Uhr, im Saale von Braun's Hotel, Pirnaischestr. 15 u. 16, 1. Etage, statt, wozu alle neu aufgenommenen Mitglieder hierdurch freundlichst eingeladen werden. — Tages-Ordnung: Wahl des Oberältesten, Nebenältesten, Kassirers und dessen Stellvertreter, Schriftführers und dessen Stellvertreters, der 4 Aeltesten, sowie 2 Ausschußmitglieder für Gesellen-, Herbergs- u. Lehrlingswesen.

Der Saal wird 3 Uhr geöffnet und punkt 4 Uhr geschlossen, die Feier der Konstituirung mit Damen findet nach 8 Uhr statt. Dresden, den 3. Juli 1884. **Heinrich Koch,** Oberältester.

Militär-Verein Artillerie, Pionniere und Train.

Sonnabend den 19. Juli c., Abends 9 Uhr. Ausserordentliche Generalversammlung bei **Helbig's,** blauer Saal. **Wahl des Vorsitzenden betr.** Um zahlreiches **Erscheinen** ersucht **der stellvertr. Vorstand.**

Pillnitz. Gasthof z. goldnen Löwen nebst **Dampfschiff-Restaurant. Das größte und schönste Etablissement zwischen Dresden und Pirna.**

Unterzeichneter empfiehlt seine Lokalitäten, bestehend aus 40 schönen Fremdenzimmern zu bill. Preisen, sowie Concert- u. Ballsaal, schönen Lindengarten u. neue Asphaltkegelbahn mit dem Bemerken: daß größere und kleinere Gesellschaften bei vorheriger Anmeldung beste Aufnahme finden und auf das Zufriedenstellendste bewirthet werden. Küche und Keller wie bekannt vorzüglich. Hochachtungsvoll **E. Kayser.**

Freitag den 18. Juli, Abends 8 Uhr, **öffentliche Versammlung der Steinmetzen u. Berufsgenossen von Dresden u. Umgegend** im **gr. Saale der kl. Brüdergasse 10.** Tages-Ordnung: Berichterstattung über den Steinmetz-Kongreß zu Halle und Debatte. **Emil Teichmann,** Einberufer.

Verein für Volksbildung, kleine Brüdergasse 10, I.

Sonnabend d. 19. Juli, Ab. ½9 U. Vortrag des Herrn Lokomotivführer **Weidemann: „Die Entwickelung der Dampfmaschine bis zur Jetztzeit."** Hierauf Debatte. Gäste willkomm. Aufnahme neuer Mitglieder tägl.

Sonntag den 20. Juli a. c. **Exkursion nach dem Bayrischen Brauhaus.** Abgang präzis ½10 Uhr Vormittags vom Vereinslokal aus. **D. V.**

Verein für volksthüml. Wahlen.

Sonnabend d. 19. Abends 8½ Uhr auf **Altenas öffentliche Versammlung.** Tages-Ordnung: Innungen, Lehrlingsausbildung u. der Fackelzug für Ackermann, Ref. Reichstagsabg. [illegible]. Jedermann hat Zutritt. **Der Vorstand.**

Deutscher Inval.-Verein König Albert.

Sonnabend den 19. Juli 1884 **Gesellige Zusammenkunft im Stadt-Park. D. V.**

Deutscher Krieger-Verein.

Das Begräbniß des Kameraden **August Kloust** findet heute Freitag Nachm. ½2 Uhr von der Todtenhalle des weiten Neustädter Friedhofes aus statt. Um recht zahlreiche Begleitung ersucht **der Vorstand.**

Verein für Naturheilkunde.

Die für 20. Juli c. projektirte Partie nach Wilder Mann 2c. findet **nicht** statt; an deren Stelle tritt die wegen Regen unterbliebene **Partie nach Cossebaude.** Also recht zahlreich: Sonntag den 20. Juli, Friedrichstädter Bahnhof, Abfahrt 2,36. **Die Vergnügungs-Kommission.**

Militär-Verein Jäger und Schützen.

Heute Abend im Vereins-Lokal. **Sonntag den 27. Juli Großes Sommer-Fest** auf dem **Bergkeller.**

Concert, Vogelschießen für Herren, Damen u. Kinder, humoristische Spiele, div. Sehenswürdigkeiten, Illumination und Lampionzug der Kinder. Zum Schluß Tanz. Eintrittskarten sind vom Vereinsboten zu entnehmen. Gäste willkommen.

Sonntag den 3. August Zusammenkunft der Jäger und Schützen in Zwickau, verbunden mit der **Standartenweihe** des dortigen Brudervereins. Zu diesem Fest werden **alle ehemaligen Angehörigen** unserer Truppengattung kameradschaftlichst eingeladen. Anmeldung zur Theilnahme beliebe man bei dem Unterzeichneten gef. bewirken zu wollen. **A. Riedel,** Vorstand, Freibergerstr. 37, 2.

Herzlichsten Dank sagen wir für die zahlreichen freundlichen Glückwünsche, welche am Tage unserer goldenen Hochzeit an uns ergangen sind. Cossebaude, den 14. Juli 1884. **J. F. Kunze und Frau.**

Unserem guten Adolf die besten Glückwünsche z. heutigen Tage! 18. Juli.

Unserem guten **Albert** auf Helgoland tausend Grüße aus Dresden und Blasewitz.

Wer vermag den Geburtsort des am 15. Mai 1829 zu **Salzbrunn in Schl.** verstorbenen Försters **August Carl Ehrenfried Hofmeister** anzugeben? Indem ich für ev. Auskunft eine Entschädigung von 30 Mark biete, erlaube ich mir, die verehrl. ev. Kirchenämter um ihre besondere Beihilfe zu bitten und freundl. Auskünfte zu senden an Kaufmann **Berthold, Gr.-Peterwitz** b. Canth i. Schl.

C. S. N. 3. Kann kaum die Zeit erwarten, schreibe bald und gute Nachricht, vergeh vor Sehnsucht. So treu wie alt. Ang. Gr.

Ehre, dem Ehre gebührt! Nach erfolgter froher Heimkehr meiner lieben Frau **Auguste Heyde** aus der Privat-Klinik des Herrn Dr. med. **Meinert,** durch dessen kunstgeschickte Hand sie unter Gottes Beistand eine höchst gefahrvolle Gebärmutter-Operation glücklich überstanden hat, drängt mich mein Herz, diesem **Ehrenmann** und **edelgesinnten Wohlthäter** in meinem u. meiner Kinder Namen hiermit auch öffentlich meinen innigsten Dank auszusprechen. Unser Herrgott vergelte Ihnen, hochverehrter Herr Doctor, sowie in gleicher Weise Herrn Assistenzarzt Dr. **Plenus** und der Oberin Frau verw. Dr. **Schrön,** mit seinem reichsten Segen die vorzügliche sorgsame Behandlung und treueste Pflege während ihrer 3monatl. Kurzeit. So lange ich lebe, werde ich und die Meinen nur dankbar und hochachtungsvoll diese Namen aussprechen. **Gittersee,** im Plauenschen Grunde, den 9. Juli 1884. **August Heyde,** Maurer.

M. A. Letzter Briefkasten. Bitte Brief unter obiger Chiffre Exp. d. Bl. abzuholen.

M. A. Briefkasten v. 14. 7. Brief liegt unter **J. L. 11** Exp. d. Bl.

Liebe Elsa! Annonce zufällig gelesen. Bin j. a. d. Reise. B. Rückkunft Aussprache erw. Bitte, bestimme hierdurch Ort und Zeit. Tausend Grüße u. Küsse D. **12. 12.**

!Ohne Brenneisen! oder Haarwickel die beliebten Stirnlocken in kürzester Zeit herzustellen, sind die neuen **Schnellkrauser** von **M. Kirchel,** Marienstraße Nr. 7, als allerliebste Neuheit zu empfehlen. **R. D.**

Auf die **Freitag u. Sonnabend** und nach Befinden **Montag Postplatz 1** stattfindende **Auction** von Messer u. Gabeln, Löffeln, Kochtöpfen, Eimern, Wannen, Kaffeeservicen, Flaschen, Fächern, Galanterie- u. Kurzwaaren macht aufmerksam **d. A.**

Reisekoffer, Reisetaschen, Touristentaschen, Damentaschen, Plaidriemen, Portemonnaies, **Hosenträger** 2c. fanden wir im Täschnergeschäft von **Bernh. Rieger,** Webergasse Nr. 26. **D. E.**

Damen, welche sich selbst kleidsam frisiren wollen, werden auf die neue Art Zöpfe, welche bei **Leo Stroka,** Wilsdrufferstraße 42, 1. Etage, und Nr. 37 part., gefertigt werden, aufmerksam gemacht. Man findet daselbst bei praktischer Anweisung auch die unsichtbaren Perrücken, Scheitel 2c. **D. K.**

Nur einen Monat getragene **Pariser Herren-Anzüge,** sowie einzelne **Hosen, Röcke, Westen, Fracks, Sommerüberzieher** und **neue moderne Hüte** werden zu den **billigsten** Preisen verkauft bei **H. J. Krawetz, Webergasse Nr. 18, 1. Etage.** Dieses Geschäft ist Jedem zu empfehlen. **M.**

Auf die in den Schaufenstern Altmarkt, Ecke der Schreibergasse, ausgestellten **schönen** und dabei sehr billigen **Kleiderstoffe** wird hierdurch aufmerksam gemacht.

Filz-, Stepp-, Velour-, Warp- u. Sommerröcke kauft man gut und sehr billig bei **Alexander v. Campen,** Altmarkt, Ecke der Schreibergasse.

Der weltberühmte **Karlsbader Kaffee.**

Wer Bedarf an **Herrnhuter Leinewand** hat, dem kann Unterzeichneter nur die Firma **Robert Böhme j., Gewandhausstrasse,** im **Café français, dicht am Georgplatz,** bestens empfehlen. Selbst auf obiges Geschäft verwiesen, fand ich dort 6/4 breit garantirt rein Leinen Meter schon von 80 Pf. an und hörte, daß diese Qualität seit Jahren mit Vorliebe vom Publikum gekauft wird. Auch billigere Qualitäten wurden mir vorgelegt und zwar 6/4 br. Leinen von 70 Pf. das Meter. Ein Versuch dürfte nicht gereuen. **Dörffel.**

Beim Einkauf von **Cylinder-** und **Filzhüten, Kinderhüten, Stroh-, Stepp-** u. **Stoffhüten** sei die altrenommirte **Fabrik** von **H. Buchholz, Annenstraße 28,** vis-à-vis der Rohrhofgasse, bestens empfohlen. Reichhalt. Lager von **Sonnen-** und **Regenschirmen** für Herren u. Damen. **Solideste Waare. Billigste Preise. Reparaturen** prompt und billigst.

Kaiserhausröcke fanden wir in größter, neuester Auswahl nur gut u. billig in der **Dresdner Schlafrock-Fabrik** von **S. Meyer jun., Frauenstraße 4 u. 5. M. u. B.**

Schlafröcke fanden wir in größter, neuester Auswahl nur gut und billig in der Dresdner Schlafrock-Fabrik von **S. Meyer jun.,** Frauenstraße 4/5. **M. u. B.**

Zur Vogelwiese sei das **Hutgeschäft** von **Oswald Köberling,** auf hiesiger **Freibergerstraße 8,** für **Einkauf** von **Filz-, Cylinder- u. Stoffhüten** als eine billige **Einkaufsquelle** bestens empfohlen. Niemand geht unbefriedigt von dannen. **D. R.**

Koch-Jacken, Bäckerjacken, Konditorjacken sowie **Kochmützen, Konditor-** und **Bäckermützen, Kochschürzen, Bäckerschürzen, Konditorschürzen,** sowie auch **Fleischerschürzen,** in jeder Größe vorräthig, liefert am besten das **Wäsche-Geschäft** von **G. W. Aitus,** Sophienstraße 6, gegenüber dem Stadtwaldschlößchen. **R.**

Schutz vor Erkältung bieten die Unterjacken und Unterbeinkleider in reiner Wolle nach Jäger. Dieselben fanden wir solid und billig im Lama-Magazin von **C. W. Hofmann,** Altmarkt 14, Eckhaus Frohngasse. **A. R.**

Messer, Gabeln, Löffel findet man in größter Auswahl bei **Johs. Schmeisser u. Lesser,** 13 Weberg. 13. **D. O.**

Mützen-Fabrikanten werden auf die ganz schweren und breiten schwarzen **Kleider-Taffet,** welche sich vorzüglich zu Mützen eignen und die wegen Aufgabe dieses Artikels weit unter der Hälfte des Selbstkostenpreises abgegeben werden, hiermit besonders aufmerksam gemacht. Jeder, welcher schwarze **Seide** verarbeiten läßt und diese wirklich preiswerthe Offerte benutzen will, bemühe sich gefälligst zu **O. G. Höfer, Annenstraße 5.** Proben werden gern verabreicht. **D. R.**

Auf Abzahlung in wöchentlichen und monatlichen Raten erhält man **Taschenberg 1, 1. Et., Ecke der Schloßstraße, Uhren für Damen und Herren** in **mod. silb. u. 14karr. Gold** in jeder Preislage, sowie **Regulateure etc.** NB. Alle Uhren werden gut abgezogen und mit 2jähriger Garantie geliefert. **D. R.**

Wer sich ein unzerbrechliches **Patent-Corset** bill. kauf. will, ist das Geschäft von **Mathilde Bartholdi, Amalienstr. 8,** best. z. empf.

Schlafröcke jeder Art kauft man nur gut und billig in der seit 1838 im besten Renommee stehenden **Schlafrock-Fabrik** von **C. Werm. Rampeschestr. 25.**

Zur Vogelwiese kann d. Kellnerin d. Geschäft herrschaftl. getr. Damen-Kleider Granadstr. 6, pt. d. b. Preise w. bestens empf. **J. S.**

Wer **Schürzen** kaufen will, sehe sich **zuerst** die Schaufenster des Spezialgeschäftes für Damen- u. Kinderschürzen an von Alex. v. Campen, Altm. Ecke Schreiberg. **R.**

Die solidesten und besten Brodhobel fanden wir bei Messerschmied **Peschel,** Annenstr. **37.** D. R.

Eine große Auswahl in **Schlafdecken, Naturwolldecken, Badedecken** u. s. w. fanden wir zu wirklich billigen Preisen im **Lama-Magazin C. W. Hofmann,** Altmarkt 14, Ecke große Frohngasse. **R. H.**

Theater, Concerte, 18. Juli.

Billet-Verkauf: „Invalidendank" Seestraße 20, I.

K. Hoftheater. Altstadt. Geschlossen.

(In der Neustadt.) Geschlossen.

Residenz-Theater. (Fernsprechstelle 183.)

Gesammt-Gastspiel der Mitglieder des Carl-Theaters unter Leitung des [illegible] Herrn Kurz.

Hotel Blaumignon.

Schwank in 3 Akten nach [illegible] u. Duru von Franz von Schönthan.

v. Carmillac	Hr. Kurz
Frau v. Carmillac	Frau Schmidt
[illegible]	Hr. Mende
Frau Sorentin	Frl. Meyer
Montinier	Hr. Guthery
Frau Montinier	Frau Carlsen
Marie, deren Tochter	Frl. Ohlen
v. Iriz	Hr. Schmidt
Frau v. Iriz	Frau Fischer
[illegible]	Hr. Alexander
[illegible]	Hr. Werner
Célestine	Frl. Haby
[illegible]	Frl. Lindberg
Françoise	Frl. Wenck
Ein Polizei-Kommissär	Hr. Kriele
Ein Diener	Hr. Büchner

Anfang ½8 Uhr. **Ende** gegen ½10 Uhr. Morgen: Dieselbe Vorstellung.

CONCERTE.

Terrasse (Mannsfeldt) Anfang ½8 Uhr. Lincke'sches Bad (Ehrlich) Anfang ½8 Uhr. Wiener Garten (Trenkler u. Thost) ½8 Uhr. Restaurant Bismarck (Franz) Anf. 8 Uhr.

Besuchsstunden der Kgl. Sammlungen, Museen 2c.

	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
Gemälde-Galerie (Zwinger)	11–2 frei	9–1 M. 1,50	9–3 frei	9–3 50 Pf.	9–? frei	9–3 frei	9–3 50 Pf.
Kupferstiche (Zwinger)	—	—	10–2 frei	10–2 50 Pf.	10–2 frei	10–2 frei	10–2 50 Pf.
Gussabgüsse (Zwinger)	11–1 frei	10–2 frei	10–2 frei	10–2 frei	10–2 frei	10–2 frei	—
Zoolog. Museum (Zwinger)	11–1 frei	11–1 frei	—	1–3 frei	11–1 frei	—	1–3 frei
Min.-geol. u. präh. Museum (Zwinger)	—	9–1 frei	9–1 frei	2–4 frei	9–1 frei	9–1 frei	—
Mathem. Salon (Zwinger)	11–1 frei	9–12 frei	9–12 50 Pf.	9–12 frei	9–12 50 Pf.	9–12 frei	—
Histor. Museum (Johanneum)	11–2 25 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	—
Gewehr-Galerie (Johanneum)	11–2 25 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	—
Porzellan-Samml. (Johanneum)	11–2 25 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	9–2 50 Pf.	—
Münzkabinet (K. Schloß)	—	—	10–1 f. Stud.	—	—	10–1 f. Stud.	—
Bibliothek (Japan. Palais)	—	9–1 f. Stud.	9–1 f. Stud.	9–11, 2–4 f. Stud.	9–1 f. Stud.	9–1 f. Stud.	9–11, 2–4 f. Stud.
Antiken-Samml. (Japan. Palais)	11–1 frei	10–2 50 Pf.	10–2 50 Pf.	10–2 frei	10–2 50 Pf.	10–2 50 Pf.	10–2 frei
Kunstgewerbe-M. (Antonsplatz 1)	11–2 frei	—	10–2 25 Pf.	10–2 25 Pf.	10–2 25 Pf.	10–2 25 Pf.	10–2 25 Pf.
Körner-Museum (Körnerstraße 4)	9–5 10 Pf.	10–2 50 Pf.	10–2 50 Pf.	10–12–5 50 Pf.	10–2 50 Pf.	10–? 50 Pf.	10–12–5 50 Pf.
Grünes Gewölbe (K. Schloß)	Täglich geöffnet von 9 bis 2 Uhr. Sonn- und Feiertags 11 bis 2 Uhr.						
Alterthums-Mus. (Palais d. Gr. Garten)	Täglich Vor- und Nachm. geöffnet, à Person 50 Pf.						
Rietschel-Museum (Palais d. Gr. Garten)	Täglich geöffnet von 3–6 Uhr, Entree 25 Pf. Mittwoch und Sonnabend frei.						
Panoptikum (Seestraße Nr. 2)	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.	fr. 9–9 Ab. 50 Pf.
Anat. Cabinet Kaufmann & Sohn	11–6 50 Pf.	9–6 1 Mk.	9–6 1 Mk.	9–6 50 Pf.	9–6 1 Mk.	9–6 1 Mk.	9–6 1 Mk.
Lehrmittel-Mus. (a. d. Frauenkirche 22, I.)	Von 9–6 Uhr, Eintritt frei.						
Museum Salvator (Oberblasewitz)	Geöffnet täglich von früh bis Abends.						
Ernst Arnold	Perman. Kunst-Ausstellung, Schloßstraße, Ecke Sporergasse						